

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) Online-Shop

Stand vom: Juni 2024

1. Geltungsbereich

Für alle im Online-Shop abgeschlossenen Verträge zu Produkten wie z.B. Download von Musterverträgen und Textvorlagen (nachfolgend zusammen „Produkte“) zwischen Rechtsanwalt Clas Jelinek, Grunerstraße 38, 40239 Düsseldorf (im Folgenden auch als „Rechtsanwalt“ bezeichnet) und Ihnen („Kunde“) gelten ausschließlich die nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB).

Für alle online bei mir gebuchten Beratungsdienstleistungen gelten ausschließlich die Bestimmungen meiner [Mandats- und Vergütungsvereinbarung](#).

Andere Bestimmungen oder Allgemeinen Geschäftsbedingungen finden keine Anwendung.

2. Vertragspartner

Ein Vertrag kommt zustande mit dem Rechtsanwalt, zu erreichen unter dem folgenden Link angegebenen Kontaktdaten: <https://jelinek.team/impressum>

3. Produktdarstellungen und Vertragsabschluss

Die auf der Webseite des Rechtsanwaltes angebotenen Produkte sind deutlich und vollständig beschrieben und inhaltlich dargestellt.

Eine individuelle Rechtsberatung findet bei den Produkten nur statt, sofern dies ausdrücklich erwähnt ist. Insofern gilt ausschließlich die Mandats- und Vergütungsvereinbarung (abrufbar unter: <https://jelinek.team/mandatsvereinbarung-1>).

Die Darstellung und Präsentation der Produkte auf der Webseite und im Online-Shop stellt kein Angebot im Rechtssinne dar sondern soll dem Kunden die Möglichkeit geben, seinerseits ein Angebot abzugeben.

Erst durch Anklicken des entsprechend deutlich gekennzeichneten Buttons (z.B. mit „kaufen“, „bestellen“ o.ä.) geben Sie eine verbindliche Bestellung der im Warenkorb enthaltenen Produkte und damit ein verbindliches Angebot ab.

Die nach Abschluss des Kaufprozesses durch den Rechtsanwalt versendete automatische Eingangsbestätigung der Bestellung stellt keine Vertragsannahme dar, sondern ist eine Information, dass die Bestellung bei mir eingegangen ist.

Der Kaufvertrag kommt erst zustande, wenn der Rechtsanwalt die eingegangene Bestellung durch Annahme bzw. durch die Mitteilung der Bearbeitung der Dienstleistung per E-Mail annimmt.

4. Preise und Zahlung

Der Preis des jeweils bestellten Produktes wird dem Kunden spätestens im Warenkorb, in der Bestellübersicht sowie in der Bestellbestätigung mitgeteilt. Alle auf der Webseite angegebenen Preise sind Euro-Beträge und verstehen sich inklusive der jeweils geltenden gesetzlichen Mehrwertsteuer.

Für den Kunden stehen ausschließlich die auf der Webseite angegebenen Zahlungsarten zur Verfügung.

Sollte zur Abwicklung des Zahlungsvorgangs Zahlungsdienstleister eingebunden sein, gelten zusätzlich deren Geschäftsbedingungen.

Soweit als Zahlungsweise Vorkasse vereinbart ist, was in der Regel der Fall ist, erfolgt die Lieferung bzw. die Zurverfügungstellung von digitalen Produkten nach Eingang des Rechnungsbetrages.

Vor vollständiger Bezahlung fälliger Rechnungsbeträge besteht insbesondere keine Vorauslieferungspflicht aus laufenden Verträgen. Der Kunde kann ein Zurückbehaltungsrecht nur ausüben, soweit die Ansprüche aus dem gleichen Vertragsverhältnis resultieren.

5. Eigentumsvorbehalt

Bis zur vollständigen Bezahlung bleibt das jeweilig gekaufte Produkt Eigentum des Rechtsanwalts.

6. Versand und Lieferung

Die Lieferung und Bereitstellung der digitalen Produkte ist versandkostenfrei. Die Bearbeitungszeit beträgt bis zu drei (3) Werktagen. Bei Downloadprodukten erhält der Kunde einen Downloadlink.

Gibt der Kunde seine Adressdaten/E-Mail falsch oder unvollständig an und kann daraufhin der Download nicht rechtzeitig übermittelt werden, so wird für dadurch eintretende Verzögerungen nicht haftet.

Nach dem Kauf eines Produkts hat der Kunde eine bestimmte Anzahl an Tagen Zeit, das Produkt herunterzuladen. Die genaue Anzahl der Tage wird dem Kunden während des Kaufabschlusses deutlich kenntlich gemacht.

Der Rechtsanwalt wird den Kunden über Nichtverfügbarkeit der Produkte unverzüglich informieren. Bei endgültiger Nichtverfügbarkeit oder gerechtfertigten Rücktritt des Kunden vom Vertrag wird bereits erbrachte Leistung des Kunden unverzüglich erstatten. Sollte der Rechtsanwalt durch nicht selbst verschuldete Gründe nicht in der Lage sein, die vom Kunden bestellten Produkte oder Dienstleistungen bereitzustellen, behalten sich die Rechtsanwälte ausdrücklich das Recht vor, vom Vertrag zurückzutreten.

7. Urheberrecht

Die im Online-Shop angebotenen Produkte sind urheberrechtlich geschützt. Eine Verwendung der Werke bzw. eine Vervielfältigung der Produkte ist nur mit der vorherigen und schriftlichen Zustimmung des Rechtsanwaltes bzw. des jeweiligen Urhebers zulässig.

8. Streitbeilegungsverfahren und Verbraucherschlichtungsstelle

(Hinweis zur außergerichtlichen Streitschlichtung der EU-Kommission: Für Europäische Verbraucher gibt dies die Möglichkeit, Streitigkeiten im Zusammenhang mit Ihrer Online-Bestellung zunächst ohne die Einschaltung eines Gerichts zu klären. Die Streitbeilegungs-Plattform ist unter dem externen Link <https://ec.europa.eu/consumers/odr/> erreichbar.

Hinweis zur Verbraucherschlichtungsstelle: Die Rechtsanwälte sind zur Teilnahme an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle weder verpflichtet und auch nicht bereit.

9. Keine Rechtsberatung, Haftung & Gewährleistung

Produkte wie z.B. Musterverträge und Textvorlagen sind, sind nicht auf individuelle Bedürfnisse angepasst und sind durch auf jeweilige Anforderungen des Kunden anzupassen und diesbezüglich zu insbesondere juristisch zu prüfen.

Alleine die Zurverfügungstellung von Musterverträgen oder Texten oder Vorlagen stellt keine Rechtsberatung oder Rechtsdienstleistung im Sinne des Rechtsdienstleistungsgesetzes dar.

Der Rechtsanwalt gibt keinerlei Garantien hinsichtlich der Produkte ab.

10. Haftung

Für Schäden haftet der Rechtsanwalt nur bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit des Rechtsanwalts oder einer seiner Erfüllungsgehilfen. Verletzt der Rechtsanwalt oder einer ihrer Erfüllungsgehilfen eine wesentliche Vertragspflicht (Kardinalpflicht) in einer den Vertragszweck gefährdenden Weise, ist die Haftung auf den typischen Schaden beschränkt, den der Rechtsanwalt bei Vertragsschluss vernünftigerweise vorhersehen konnte, es sei denn die Pflichtverletzung geschieht vorsätzlich oder grob fahrlässig.

Diese Beschränkung gilt nicht bei einer Verletzung von Leben, Körper und/oder Gesundheit und bei einer Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz.

Soweit der Kunde Unternehmer, eine juristische Person des öffentlichen Rechts oder ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen ist, ist die Haftung außer im Falle von Vorsatz und grober Fahrlässigkeit beschränkt auf die Summe der vertraglichen Entgelte, die der Kunde für den Zeitraum von zwei (2) Jahren vor Eintritt des schädigenden Ereignisses im Rahmen des konkreten Vertragsverhältnisses an den Rechtsanwalt gezahlt hat.

11. Änderungsvorbehalt

Der Rechtsanwalt kann diese AGB unter Berücksichtigung des berechtigten Interesses des Kunden mit einer angemessenen Ankündigungsfrist ändern. Widerspricht der Kunde der Änderung nicht innerhalb einer vom Rechtsanwalt gesetzten Frist, gilt die Änderung als genehmigt. Der Rechtsanwalt weist den Kunden in der Änderungs-Ankündigung darauf hin, dass die Änderung wirksam wird, wenn er nicht binnen der gesetzten Frist widerspricht. Diese Änderungsmöglichkeit ist beschränkt auf Änderungen, die das Verhältnis von Leistung und Gegenleistung nicht wesentlich verändern. Sie ist insbesondere nicht anwendbar für Preiserhöhungen.

12. Datenschutz

Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten des Kunden durch den Rechtsanwalt im Rahmen der Erbringung seiner Leistungen (Website, Social-Media-Profile, digitale Tools, Kundenkommunikation usw.) sind in der Datenschutzerklärung unter <https://jelinek.team/datenschutzerklärung> zu finden.

13. Anwendung deutschen Rechts, Gerichtsstand

Diese AGB und alle Ansprüche und Rechte aus oder im Zusammenhang mit diesen AGB unterliegen ausschließlich dem Recht der Bundesrepublik Deutschland und sind nach Maßgabe des Rechts der Bundesrepublik Deutschland auszulegen und durchzusetzen.

Ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus oder im Zusammenhang mit diesen AGB, ihrem Zustandekommen oder ihrer Durchführung ist Düsseldorf, sofern der Kunde Kaufmann, eine juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen ist oder zum Zeitpunkt der Klageerhebung keinen allgemeinen Gerichtsstand im Inland hat,

14. Abschließende Bestimmungen

Ergänzungen und sonstige Nebenabreden und Vereinbarungen, die vor oder bei Abschluss der AGB getroffen werden, bedürfen zu ihrer Rechtswirksamkeit der Schriftform. Dies gilt insbesondere für mündliche Zusagen durch Vertreter oder sonstige Hilfspersonen des Rechtsanwalts, die der schriftlichen Bestätigung durch den Rechtsanwalt bedürfen. Das Gleiche gilt für die Einräumung von etwaigen Garantien.

Sollte eine Bestimmung dieser AGB ganz oder teilweise nichtig, unwirksam, undurchführbar oder nicht durchsetzbar ("Fehlerhafte Bestimmung") sein oder werden, so werden die Wirksamkeit und die Durchsetzbarkeit der übrigen Bestimmungen dieser AGB davon nicht berührt. Die Parteien verpflichten sich vielmehr bereits jetzt, anstelle der Fehlerhaften Bestimmung eine solche zu vereinbaren, die im Rahmen der rechtlichen Möglichkeiten dem am nächsten kommt, was die Parteien nach dem Sinn und Zweck dieses Vertrags vereinbart hätten, wenn sie die Fehlerhaftigkeit der Bestimmung erkannt hätten. Beruht die Fehlerhaftigkeit einer Bestimmung auf einem darin festgelegten Maß der Leistung oder der Zeit (Frist oder Termin), so ist die Bestimmung mit einem dem ursprünglichen Maß am nächsten kommenden rechtlich zulässigen Maß zu vereinbaren. Gleiches gilt für etwaige Regelungslücken in diesem Vertrag. Es ist der ausdrückliche Wille der Parteien, dass diese salvatorische Klausel keine bloße Beweislastumkehr zur Folge hat, sondern § 139 BGB insgesamt abbedungen ist.

WIDERRUFSRECHT, WIDERRUFSBELEHRUNG (VERBRAUCHER)

Die AGB unterliegen den Regelungen zu Fernabsatzverträgen.

Der Kunde hat daher das Recht, binnen 14 (vierzehn) Tagen ohne Angaben von Gründen diese AGB zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt 14 (vierzehn) Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses.

Um das Widerrufsrecht auszuüben, muss der Kunde an den Rechtsanwalt, Grunerstraße 38, 40239 und/oder E-Mail: clas.jelinek@adlegis.de eindeutig seinen Entschluss erklären, diese AGB zu widerrufen. Sie können dafür z.B. das untenstehende Muster-Widerrufsformular verwenden.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absendet.

Wenn Sie die AGB widerrufen, hat der Rechtsanwalt Ihnen alle Zahlungen, unverzüglich und spätestens binnen 14 (vierzehn) Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über den Widerruf beim Rechtsanwalt eingegangen ist. Für diese Rückzahlung wird dasselbe Zahlungsmittel, das bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt wurde, verwendet – es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart. In keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistungen während der Widerrufsfrist beginnen sollen, so haben Sie dem Rechtsanwalt einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem der Rechtsanwalt von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich der AGB unterrichtet, bereits erbrachten Leistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

MUSTER WIDERRUFSERKLÄRUNG (VERBRAUCHER)

(Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte das folgende Formular aus und senden Sie es an angegebene Kontaktdaten.)

An: Rechtsanwalt Clas Jelinek, Grunerstraße 38, 40239 Düsseldorf

E-Mail: clas.jelinek@adlegis.de

Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden Waren (*)/die Erbringung der folgenden Dienstleistung (*)

Bestellt am (*)/erhalten am (*)

Name des/der Verbraucher(s)

Anschrift des/der Verbraucher(s)

Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier)

Datum

() Unzutreffendes bitte streichen*

ZUSTIMMUNG ZUR SOFORTIGEN AUSFÜHRUNG

Der Kunde hat von der vorgehenden Widerrufsbelehrung Kenntnis genommen und beauftragt den Rechtsanwalt, mit den Leistungen sofort, also während der Widerrufsfrist, zu beginnen. Das Widerrufsrecht ERLISCHT bei vollständiger Erfüllung des Vertrages. Der Kunde kann sein Widerrufsrecht bis zum Beginn der Tätigkeit des Rechtsanwalts ausüben.
